

**Ihnen und Ihren Familien
frohe Weihnachtstage
sowie ein glückliches
und gesundes
Jahr 2022!**



Themenauswahl

**Einkommensrunde:
Deutschlandweite
Aktionen zeugen
von Solidarität**

**Bundesvorstand
der DSTG:
Informationsfluss
und Planungen**



Liebe Kollegin, lieber Kollege,

in Berlin ist eine sogenannte Ampel-Koalition am Start. SPD, FDP und Bündnis 90/ Die Grünen haben erfolgreich sondiert und wollen die nächsten vier Jahre politisch gemeinsam gestalten. Noch dauern die Koalitionsverhandlungen an, und nach draußen dringen so gut wie keine Informationen. Völlig im Gegensatz zu früheren Koalitions-gesprächen, wo das Meiste binnen weniger Minuten „durchgestochen“ wurde, wie sich politische Insider bei Indiskretionen auszudrücken pflegen.

Nach den bisherigen Verlautbarungen soll es rund um den Nikolaustag soweit sein, bis das Regierungsprogramm steht und eine neue Bundesregierung das Land führen kann. Als Fachgewerkschaft werden wir das „fertige Werk“ sehr genau prüfen und bewerten. Unser Prüfprogramm ist klar wie immer: Wie wirkt sich die neue Politik auf unsere Mitglieder aus, und was kommt für die Kolleginnen und Kollegen an neuen Herausforderungen auf sie zu? Eines dürfte als Ergebnis der Verhandlungen schon feststehen: Eine Einheitskrankenversicherung – manche sagen Bürgerversicherung – wird nicht kommen. Die Beihilfe kombiniert mit einer privaten Krankenversicherung bleibt für den Beamtenbereich das optimale Modell.

Über der neuen Regierung, aber auch über uns allen schwebt das Damoklesschwert einer „vierten Welle“ in der Corona-Pandemie. Die Infektionszahlen sind so hoch nie. Und das medizinische und pflegende Personal in den Kliniken steht schon jetzt an vielen Orten mit dem Rücken zur Wand. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis das exponentielle Wachstum wieder ganz Deutschland fest im Griff hat.

Was mich dabei besonders ärgert ist, dass nun schon zum wiederholten Mal ein Erfolg in der Bekämpfung der Pandemie leichtfertig verspielt wurde. Und dabei meine ich nicht nur die Politik, die oft zögerlich und aus Angst vor den Wählerinnen und Wählern handelte. Mich ärgern auch diejenigen, sich nicht an Regeln halten, primär eigene Interessen verfolgen, vielleicht sogar Verschwörungstheorien anhängen und dabei den Ernst der Lage nicht begreifen oder auch nicht begreifen wollen. Während die einen wieder unbeschränkt feiern, laufen die Kliniken voll, und das Personal dort steht psychisch und physisch vor dem Kollaps. Ich kann dies aus dem eigenen Bekanntenkreis berichten. Es war daher richtig, dass unser Bundespräsident den Menschen am 15. November 2021 mit deutlichen Worten ins Gewissen redete.

Die zweite Adventszeit und das zweite Weihnachtsfest in einer Pandemie stehen vor der Tür. Ein Fest, das mit Hoffnung und Zuversicht verbunden ist. Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Festtage möglichst unbeschwert im Kreise Ihrer Familien und Angehörigen begehen können. Tun Sie bitte alles, damit Sie diese schönen und besonderen Festtage gesund und sicher verbringen. Und tun wir bitte alles, damit auch von uns keine Infektionsgefahr für andere ausgeht. Alle Menschen haben ein Recht auf ein friedliches und gesundes Weihnachtsfest! Und bereits heute wünsche ich Ihnen alles Gute für den Jahreswechsel und für das kommende Jahr 2022.

In kollegialer Verbundenheit

Ihr

Thomas Eigenthaler
Bundesvorsitzender

> DSTG

- ▶ Zur Einkommensrunde 2021 sichtbare Solidarität in ganz Deutschland: Die Blockadehaltung der Arbeitgeber durchbrechen 4
- ▶ Anhörung vor dem Hauptausschuss des Deutschen Bundestages: „Keine heimliche Steuersubvention!“ 6
- ▶ 140. Sitzung des DSTG-Bundesvorstandes: Eine Sitzung ganz im Zeichen der Einkommensrunde 6
- ▶ „Nie war er so wertvoll wie heute“: Viel Geld und viel Macht – der Bundesfinanzminister 8
- ▶ DSTG Hessen im Landtag bei mündlicher Anhörung über das Thema Grundsteuer: Personelle Unterstützung für Bewertungsstellen unerlässlich 9
- ▶ EU-Whistleblowing-Richtlinie in Deutschland noch nicht umgesetzt: Anonyme Hinweise zulässig im Kampf gegen Steuerhinterziehung 9
- ▶ Landeshauptvorstand in Schleswig-Holstein: Neuer Landesverbandsvorsitzender im Norden 10
- ▶ DSTG-Frauenseminar macht widerstandsfähiger im (Arbeits-)Alltag: Resilienz – was ist das denn? 12
- ▶ Sitzung der Bundesseniorenvertretung in Marburg: Persönliches Wiedersehen nach einem Jahr 13
- ▶ Nachgefragt bei ... Julia von Oetinger-Witte 14
- ▶ Tauschcke 15

> dbb

- ▶ Tarifkompromiss honoriert Krisenengagement 16
- ▶ Paroli für die Sparkommissare 18
- ▶ interview: Marc Reinhardt, Vizepräsident der Initiative D21 19
- ▶ dbb Thesen zur Verwaltungsdigitalisierung 21
- ▶ Schlagkräftige Digitalagentur erforderlich 23
- ▶ meinung – Digitalisierung: Verwaltung muss es selbst in die Hand nehmen 24
- ▶ Nachhaltige Verwaltung: Aktiv einen Beitrag leisten 25
- ▶ Gutachten des Umweltbundesamtes: Umweltcheck für alle Subventionen 26
- ▶ dbb Projekt Klimawandel und öffentlicher Dienst 28
- ▶ Auszeichnung für Nachwuchskräfte 29
- ▶ frauen – Ehrenamt: Mut zusprechen reicht nicht 30
- ▶ frauen: Frauen besser schützen – auch im Internet 31
- ▶ jugend: Wie smart ist der Staat? 32
- ▶ online: Deutsche hadern mit der digitalen Verwaltung 34
- ▶ Fall des Monats 36
- ▶ dbb akademie 38
- ▶ dbb vorsorgewerk 40
- ▶ Corona-Pandemie und Dienstunfall 42